

## RENNRAD: RUND UM DIE DOLOMITEN

Rennrad-Reise zu Füßen des UNESCO Weltnaturerbes



### BESCHREIBUNG

Die Dolomiten sind Ihre treuen Begleiter auf dieser Rundtour zu Füßen der sagenumwobenen „bleichen Berge“, welche von der UNESCO wegen ihrer „einzigartigen monumentalen Schönheit“ zum Weltnaturerbe ernannt wurden. Eine Traumlandschaft mit einzigartigen, bizarren Felsformationen, kristallklaren Seen, blühenden Obst- und Weingärten und sehenswerten Ortschaften wartet darauf, von Ihnen in vollen Zügen genossen zu werden. Ausgangspunkt ist das Hochpustertal, welches die Dolomiten gegen Norden hin abgrenzt. Die Tour führt weiter entlang des Eisack- und Etschtales, welche die Westgrenze bilden, vorbei an Südtirols Landeshauptstadt Bozen nach Trient. Auf der Südseite der Dolomiten rollen Sie durch die Valsugana nach Feltre. Abschließend gibt Ihnen die Trasse der ehemaligen Dolomiten-Eisenbahn die Richtung in die Olympiastadt Cortina d'Ampezzo vor. Ein letzter Gruß geht an die „Drei Zinnen“, bevor Sie wieder in das Hochpustertal zurückkehren.

### CHARAKTER DER STRECKE

Sportliche Radreise für Rennradfahrer mit Grundtraining auf Straßen abseits von starkem Autoverkehr (außer in der Hauptsaison Juli/August).

individuelle Einzelreise

Rennrad



SCHWIERIGKEIT: mittel



GESAMTDAUER: 7 Tage / 6 Nächte



GESAMTSTRECKE: ca. 495 – 540 km



## STRECKENVERLAUF DETAILLIERT

### 1. Tag: Anreise

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel im Hochpustertal (Niederdorf/Toblach). Kostenloser unbewachter öffentlicher Parkplatz in Hotelnähe vorhanden.

### 2. Tag: Hochpustertal – Klausen (ca. 105 km, Aufstieg ca. 1.650 Hm)

Auf dem ersten Streckenabschnitt des heutigen Tages gibt Ihnen der Fluss Rienz die Richtung vor. Dieser geleitet Sie bis nach Olang, bevor Sie von dort über den Furkelpass ins ladinisch-sprachige Gadertal und in die Michael-Pacher-Stadt Bruneck radeln. Nach einer kurzen Steigung auf das sonnige Hochplateau mit seinen Ortschaften Pfalzen, Issing und Terenten geht es weiter zu den Ruinen der Mühlbacher Klause. Sie verlassen nun das Pustertal und radeln durch das Eisacktal über das Apfel-Hochplateau Natz-Schabs in die alte Bischofsstadt Brixen. Die Strecke führt nun an der Etsch entlang. Von weitem werden Sie vom Kloster Säben begrüßt, welches hoch oben über Klausen, Ihrem heutigen Tagesziel, thront.

### 3. Tag: Klausen – Trient (ca. 110 km, Aufstieg ca. 1.630 Hm)

Von Klausen radeln Sie über das Rittner Hochplateau, bekannt für seine Erdpyramiden und den Panoramablick auf Schlern und Rosengarten, in die Südtiroler Landeshauptstadt Bozen. Nach einem Besuch der Bozner Lauben und des Obstmarktes radeln Sie über die Südtiroler Weinstraße am Kalterer See vorbei und verlassen Südtirol durch die Salurner Klause, der Grenze zwischen dem mehrheitlich deutschsprachigen Südtirol und dem italienischsprachigen Trentino. Obstbäume und Weinreben säumen Ihren Weg in die ehemalige Bischofsstadt Trient.

### 4. Tag: Trient – Feltre (ca. 105 km, Aufstieg ca. 1.900 Hm)

Nach einem längeren Anstieg zum Caldonazzosee radeln Sie durch das Valsugana-Tal bis Borgo Valsugana. Weiter geht es auf der Höhenstraße durch mehrere kleine malerische Ortschaften nach Feltre, einer kleinen Stadt an der einstigen „Via Claudia Augusta“, einer wichtigen Römerstraße von Augsburg nach Aquileia.

### 5. Tag: Feltre – Pieve di Cadore (ca. 130 km, Aufstieg ca. 2.700 Hm) oder leichte Variante via Belluno (ca. 85 km, Aufstieg ca. 1.000 Hm)

Sie verlassen Feltre und radeln entlang der südlichen Ausläufer der Dolomiten nach Cesiomaggiore, auch Dorf des Radsports genannt. Der weitere Weg führt Sie zum Passo San Boldo, einem kleinen Alpenpass in der Region Venetien, bevor Sie nach einer rasanten Abfahrt die hügelige Prosecco-Region am Rande der oberitalienischen Tiefebene am Fuße der Südlichen Alpen erreichen. Vorbei am Lago di Santa Croce fahren Sie durch das Piave Tal ins Etappenziel Pieve di Cadore. Falls Sie den Tag lieber etwas gemütlicher gestalten möchten, können Sie die kürzere, direkte Variante über Belluno wählen.

### 6. Tag: Pieve di Cadore – Hochpustertal Niederdorf/Toblach (ca. 90 km, Aufstieg ca. 1.600 Hm)

Von Pieve di Cadore radeln Sie nach Auronzo. Wer möchte, kann einen kurzen Abstecher zum Misurinasee machen. Ihr weiterer Weg führt Sie über den Tre Croci Pass in die Olympiastadt Cortina d'Ampezzo und durch das Höhlensteintal nach Niederdorf/Toblach, dem Endpunkt Ihrer Reise.

### 7. Tag: Abreise

Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Reiseform: individuelle Einzelreise

Gesamtdauer: 7 Tage/6 Nächte

Gesamtstrecke: ca. 495 – 540 km

Ausgangspunkt: Hochpustertal (Niederdorf/Toblach)

### ANREISE

**Mit dem Auto:** Über die Brennerautobahn (A22) nach Brixen – Ausfahrt Franzensfeste, Pustertal – durch das Pustertal (Staatsstraße SS49) nach Niederdorf oder Toblach (je nach Anreishotel) oder über die Felbertauernstraße nach Lienz in Osttirol und weiter nach Italien in das Hochpustertal (Niederdorf bzw. Toblach, je nach Anreishotel).

**Mit der Eisenbahn:** Nach Innsbruck über den Brenner nach Franzensfeste. Von hier in das Hochpustertal (Bahnhof Niederdorf oder Toblach, je nach Ausgangshotel). Fahrpläne finden Sie auf [www.deutschebahn.de](http://www.deutschebahn.de), [www.oebb.at](http://www.oebb.at) oder [www.trenitalia.com](http://www.trenitalia.com).

**Mit dem Flugzeug:** Low-Cost-Flüge zu den Flughäfen Treviso, Venedig Marco Polo, Ronchi dei Legionari (Triest) oder Innsbruck.

Auf Anfrage organisieren wir Transfers vom Flughafen zum Startpunkt der Tour.

### UNTERKUNFT

Ausgewählte Hotels der 3\*\*\*-Kategorie // Achtung: Kurtaxe, soweit fällig, vor Ort zu bezahlen.

### PARKMÖGLICHKEIT

Kostenloser unbewachter Parkplatz auf einem nahegelegenen öffentlichen Parkplatz für die Dauer der Radreise.

### LEIHRÄDER

Bianchi Intenso Carbon – Veloce/Shimano 105 10V Compact (auf Anfrage, begrenzte Verfügbarkeit) oder ähnliches Modell.

## INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Übernachtung in Hotels der 3\*\*\*-Kategorie
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Informationsgespräch zur Radreise
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, GPS-Daten, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Radreise

## NICHT INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Anreise zum Startpunkt der Tour
- Rückfahrt am Ende der Tour
- Getränke, Kurtaxe und alle Extras
- Mittagessen, Abendessen
- Nicht genannte Eintritte
- Radverleih und Reiseversicherung
- Alles nicht ausdrücklich unter dem Punkt „Inkludierter Leistungen“ genannte

## TERMINE 2021

### ANREISE

Jeden Sonntag: 23/05/2021 (erster Starttermin) bis zum 26/09/2021 (letzter Starttermin)

### SONDERTERMINE

Ab 5 Teilnehmern auf Anfrage möglich!

## PREISE 2021

INDIVIDUELLE EINZELREISE	
Paketpreis pro Person im Doppelzimmer mit ÜF	€ 669,00
Aufpreis Einzelzimmer	€ 159,00
Aufpreis Hochsaison*	€ 75,00
ZUSATZLEISTUNGEN	
Leihrad (auf Anfrage, begrenzte Verfügbarkeit)	€ 195,00
Spezielles Rennrad auf Wunsch	auf Anfrage
ZUSATZNÄCHTE IN NIEDERDORF/TOBLACH	
Preis pro Person und Nacht im Doppelzimmer mit ÜF im Mai / Juni / September / Oktober	€ 59,00
Preis pro Person und Nacht im Doppelzimmer mit ÜF im Juli / August	€ 79,00
Aufpreis Einzelzimmer pro Nacht	€ 17,00

\* Hochsaison: Starttermine von 19/06/2021 bis einschließlich 12/09/2021

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung. Änderungen im Angebot sowie Irrtümer, Druckfehler und Rechenfehler vorbehalten!